

thyssenkrupp Aerospace setzt Zertifizierung nach modernsten Qualitätsstandards konsequent um

Die Luft- und Raumfahrtindustrie ist eine Branche mit höchsten Ansprüchen an Qualität, Sicherheit und Zuverlässigkeit. Die Zertifizierungen nach den Normen EN 9100/9110/9120 spielen hierbei eine wichtige Rolle, um die komplexen Kundenanforderungen unter Berücksichtigung höchster Qualitätsansprüche umfänglich zu erfüllen.

thyssenkrupp Aerospace als einer der führenden Supply-Chain-Spezialisten der Branche hat sein Qualitätsmanagementsystem konsequent ausgerollt und stellt seine Standorte damit zukunftsfähig auf. „Wir konnten alle Einheiten in Europa auf die neuen Versionen der Zertifizierungen EN 9100 und EN 9120 umstellen. Darüber hinaus konnten die Niederlassungen in den USA, Kanada, China und Indien nach der internationalen Norm zertifiziert werden. In Brasilien haben unsere Kolleginnen und Kollegen nach einem Audit ebenfalls die angestrebte Zertifizierung erhalten“, freut sich Torben Bunk, Head of global Quality bei thyssenkrupp Aerospace.

Mit der erfolgreichen Umstellung der Zertifizierungen ist thyssenkrupp Aerospace eines der ersten Unternehmen, das den Übergang zu den neuen Standards global vollzogen hat. Wichtiger Partner bei der Durchführung der weltweiten Audits ist die Zentralabteilung Technology, Innovation und Sustainability (TIS), die über jahrelange Erfahrung in dem Bereich verfügt.

„Wir freuen uns sehr, dass dieses Projekt, das wir gemeinsam mit dem Management von thyssenkrupp Aerospace vor mehr als zwei Jahren gestartet haben, nun erfolgreich abgeschlossen werden konnte. Die Zertifizierungen zeigen, dass wir ein zuverlässiger Partner für die Luftfahrtbranche sind und uns im Sinne unserer Kunden höchsten Ansprüchen stellen. Aus diesem Grund werden wir auch die verbliebenen Standorte weltweit auf die neuen Normen umstellen“, erklärt Thomas Reimann, Head of Quality Management in der Business Area Materials Services.

thyssenkrupp Aerospace ist ein weltweit führender Anbieter von Materialien, Supply Chain-Lösungen und Metallaufbereitung der Luft- und Raumfahrtbranche. Das Unternehmen unterhält ein weltweites Netzwerk mit 44 Standorten und mehr als 1.800 Mitarbeitern in über 20 Ländern.

Über thyssenkrupp Materials Services

17.09.2018

Seite 2/2

thyssenkrupp Materials Services ist mit rund 480 Standorten in mehr als 40 Ländern der größte Werkstoff-Händler & -Dienstleister in der westlichen Welt. Das vielseitige Leistungsspektrum der Werkstoffexperten ermöglicht es den Kunden, sich noch stärker auf die individuellen Kerngeschäfte zu konzentrieren. Der Fokus von Materials Services erstreckt sich über zwei strategische Handlungsfelder: Den globalen Werkstoffhandel als one-stop-shop– von Stahl und Edelstahl, Rohren und NE-Metallen über Sonderwerkstoffe bis hin zu Kunst- und Rohstoffen – sowie das kundenindividuelle Dienstleistungsgeschäft in den Bereichen Materials Management und Supply Chain Management. Über eine umfassende Omnichannel-Architektur haben die 250.000 Kunden weltweit kanalübergreifenden Zugriff auf mehr als 150.000 Produkte und Services rund um die Uhr. Eine hoch performante Logistik sorgt dafür, dass sich alle gewünschten Leistungen, ob „just-in-time“ oder „just-in-sequence“, reibungslos in den Fertigungsprozess der Kunden eingliedern.

Ansprechpartner:

Lars Bank
thyssenkrupp Materials Services
Head of External & Internal Communications
www.thyssenkrupp-materials-services.com
E-Mail: lars.bank@thyssenkrupp.com
Phone: +49 (201) 844- 534416

Unternehmens-Blog: <https://engineered.thyssenkrupp.com/>